

Informationspflicht gemäß Art. 13 DSGVO bei der Erhebung personenbezogener Daten bei Bewerbern (m,w,d)

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

1. Verantwortliche Stelle	Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. Johannesstr. 22 70176 Stuttgart
2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	Datenschutzbeauftragter.bw@vdk.de
3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung	<p>Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und -managements. Ihre personenbezogenen Daten verwenden wir nur, soweit diese für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigtenverhältnisses erforderlich sind (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO i.V.m. Art 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG-neu).</p> <p>Erhalten wir von Ihnen eine Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO), speichern wir Ihre personenbezogenen Daten aus der Bewerbung auch nach der in Punkt 5 genannten Aufbewahrungsfrist, um Sie für einen späteren Zeitpunkt für offene Stellen berücksichtigen zu können.</p>
4. Empfänger der personenbezogenen Daten	Innerhalb des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens benötigen.
5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten	Soweit Ihre Daten nicht mehr für die genannten Zwecke erforderlich sind, werden diese sechs Monate nach Ende des Bewerbungsverfahrens gelöscht. Es sei denn, Sie haben einer längeren Speicherung für die Berücksichtigung zu einem späteren Zeitpunkt eingewilligt.
6. Werden Daten in ein Drittland übermittelt?	Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nicht statt.
7. Automatisierte Entscheidungsfindung	Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling findet nicht statt.

8. Ihre Rechte

Sie haben das Recht hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten von uns Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung (Art. 18 DSGVO) nach den gesetzlichen Regelungen zu verlangen. Wir stellen Ihnen Ihre Daten außerdem auf Nachfrage in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung (Art. 20 DSGVO).

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund einer Einwilligung von Ihnen verwenden, können Sie Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Ab dem Widerruf verwenden wir Ihre Daten dann nicht mehr für den erhobenen Zweck.

Sollten wir ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage eines berechtigten Interesses verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO), können Sie sich mit einem Widerspruch an uns wenden.

Davon unabhängig können Sie die zuständigen Aufsichtsbehörden kontaktieren, wenn Sie eine Nachfrage oder Beschwerde haben.